

13.07.2023 - 16:17 Uhr

Air France: Winterflugplan 2023-2024



Winter 2023-2024: Air France baut ihr Streckennetz in Nordamerika weiter aus und eröffnet eine neue Verbindung zwischen Paris-Charles de Gaulle und Raleigh-Durham

- Eröffnung einer neuen Direktverbindung zwischen Paris-Charles de Gaulle und Raleigh-Durham (North Carolina), dreimal wöchentlich mit einer Boeing 787-9 ab 30. Oktober 2023.
- Fortsetzung der am 27. Juni eröffneten Verbindung nach Ottawa (Kanada) in der Wintersaison 2023-2024.
- Wiederaufnahme der Verbindung zwischen Pointe-à-Pitre (Guadeloupe) und Montreal (Kanada) ab dem 2. Dezember 2023.
- Erhöhung der Frequenzen nach Dallas-Fort Worth (Texas), Montreal und Vancouver (Kanada).

Air France baut ihr Angebot nach Nordamerika, einem der dynamischsten Gebiete ihres weltweiten Streckennetzes, weiter aus. Im Winter 2023-2024 führt die Fluggesellschaft bis zu 212 Flüge pro Woche zu 21 Zielen in den USA, Kanada und Mexiko durch.

Ab dem 30. Oktober 2023 hat Air France ein neues US-Ziel in ihrem Streckennetz: Raleigh-Durham (RDU). Die Hauptstadt von North Carolina wird in diesem Winter die 14. Destination von Air France in den USA sein, nach Atlanta, Boston, Chicago, Dallas-Fort Worth, Detroit, Houston, Los Angeles, Miami, New York JFK, New York Newark, San Francisco, Seattle und Washington DC. Jede Woche werden drei Direktflüge von Paris-Charles de Gaulle aus angeboten, die montags, mittwochs und freitags mit einer Boeing 787-9 mit 279 Sitzplätzen (30 Business, 21 Premium Economy und 228 Economy) durchgeführt werden.

Flugplan (in Ortszeit):

AF692: Abflug von Paris-Charles de Gaulle um 13.30 Uhr, Ankunft in Raleigh-Durham International um 16.35 Uhr.

AF693: Abflug von Raleigh-Durham International um 18.45 Uhr, Ankunft in Paris-Charles de Gaulle am nächsten Tag um 08.25 Uhr.

Neben der Eröffnung der Verbindung nach Raleigh-Durham wird in der Wintersaison die Flugfrequenz von/nach Dallas-Fort Worth (Texas) gegenüber 2022 von drei auf fünf Flüge pro Woche erhöht.

Raleigh-Durham, das Tor zum «Research Triangle»

Raleigh ist die Hauptstadt des Bundesstaates North Carolina und eine der dynamischsten Städte im Süden der USA. Sie vereint Traditionen, Geschichte und Moderne in einer von Bäumen gesäumten Umgebung, die ihr den Spitznamen «Stadt der Eichen» eingebracht hat. Raleigh und ihre Nachbarstädte Durham und Chapel Hill beherbergen drei renommierte Universitäten und bilden zusammen das «Research Triangle», das landesweit als Zentrum für Bildung, Forschung und Innovation anerkannt ist. Der «Research Triangle Park» ist nach dem Silicon Valley der zweitgrösste Hightech-Industriestandort der USA und eines der wichtigsten technologischen Forschungs- und Entwicklungszentren des Landes.

Diese Route wurde bisher von Delta Air Lines bedient, dem Partner von Air France im Rahmen des transatlantischen Joint Ventures von Air France, KLM, Delta Air Lines und Virgin Atlantic.

Kanada: Diesen Winter bis zu 38 Flüge pro Woche zu vier Zielen

Weiter nördlich plant Air France ihr Angebot von/nach Kanada auszubauen. Als europäische Fluggesellschaft mit der grössten Kapazität zwischen Europa und Kanada wird Air France diesen Winter Paris-Charles de Gaulle mit Montreal, Toronto, Vancouver und Ottawa verbinden.

Die am 27. Juni eingeführte Direktverbindung zwischen Paris-Charles de Gaulle und Ottawa wird auch in der Wintersaison angeboten. Es werden fünf Flüge pro Woche, montags, dienstags, donnerstags, samstags und sonntags, mit einer Boeing 787-9 mit 279 Sitzplätzen (30 Business, 21 Premium Economy und 228 Economy) durchgeführt.

Flugplan (in Ortszeit):

AF328: Abflug von Paris-Charles de Gaulle um 13.10 Uhr, Ankunft in Ottawa um 15.05 Uhr.

AF327: Abflug von Ottawa um 17.15 Uhr, Ankunft in Paris-Charles de Gaulle am nächsten Tag um 6.05 Uhr.

Air France bietet als einzige Fluggesellschaft Direktflüge zwischen Ottawa und Europa an.

Die Verbindungen nach Montreal und Vancouver werden ausgebaut, mit bis zu 21 respektive 5 Flügen pro Woche. Im letzten Winter waren es 17 beziehungsweise 3 Flüge pro Woche.

Ab dem 2. Dezember 2023 wird Air France die saisonale Verbindung zwischen Pointe-à-Pitre (Guadeloupe) und Montreal mit zwei Flügen pro Woche dienstags und samstags in einem Airbus A320 mit Wifi wieder aufnehmen. Montreal ist eines der fünf Ziele des karibischen Regionalnetzes von Air France, das Pointe-à-Pitre (Guadeloupe) und Fort-de-France (Martinique) mit Belém (Brasilien), Cayenne (Guyana), Miami (USA) und Montreal verbindet.

KLM, ein Mitglied der Air France-KLM-Gruppe, wird das Drehkreuz Amsterdam Schiphol mit 19 Zielen in Nordamerika verbinden: Atlanta, Austin, Boston, Calgary, Cancun, Chicago, Edmonton, Houston, Las Vegas, Los Angeles, Mexiko-Stadt, Miami, Minneapolis-Saint Paul, Montreal, New York JFK, San Francisco, Toronto, Vancouver und Washington DC.

Beide Airlines bieten in Kanada einen Shuttleservice an. Air France zwischen Montréal-Trudeau, Québec und Ottawa und KLM zwischen Montréal-Trudeau und Ottawa.

Einzelheiten zum Flugplan, zu Flugzeiten, Betriebstagen und Tarifen sind unter [airfrance.ch](https://www.airfrance.ch) und [klm.ch](https://www.klm.ch) abrufbar.

Der Flugplan kann sich ändern und ist abhängig von den erforderlichen staatlichen Genehmigungen.

Vor jeder Reise bittet Air France ihre Kundinnen und Kunden, sich über die Einreisebestimmungen und die bei der Ankunft am Zielort erforderlichen Dokumente zu informieren. Weitere Informationen finden Sie auf der Website [airfrance.traveldoc.aero](https://www.airfrance.traveldoc.aero).

Medienstelle Air France-KLM Schweiz

c/o Panta Rhei PR AG
Weinbergstrasse 81
CH-8006 Zürich
+41 (0)44 365 20 20
airfrance-klm@pantarhei.ch



Raleigh-Durham

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100018582/100909501> abgerufen werden.